



# A-Ford Club Nederlande

## FLUSSFAHRT Bergambacht 2025, Niederlande

von Bert Reitsma

Am Samstag, den 6. September fanden sich nicht weniger als 50 Autos im Museum der Familie Koolwijk in Bergambacht ein, um sich zu treffen und gemeinsam an der Flussfahrt teilzunehmen. Dieses Mal konnten die Teilnehmer einen Großteil der ländlichen Lopikerwaard durchqueren, um das besondere Dorf Vreeswijk zu erreichen. Das Mittagessen fand im Teehaus der Museumswerft in dem ehemaligen historischen Dorf Vreeswijk am Schnittpunkt jahrhundertealter Wasserwege statt.

Es gab genügend Zeit, sich zu unterhalten und die vielen einzigartigen, authentischen Ford-Fahrzeuge zu bewundern, von denen jedes seine eigene Geschichte hat. Die Besitzer erzählten stolz von ihren Oldtimern, wie selten sie sind und welche Besonderheiten sie haben. Nach dem Mittagessen und dem leckeren Eis, das ange-

boten wurde, wurde die Umgebung des Vaartse Rijn erkundet, und man schlenderte über den lebhaften Markt von Vreeswijk um die Atmosphäre des Dorfes zu erleben. Natürlich wurde auch die Museumswerft mit ihren vielen alten Binnenschiffen, den damals verwendeten Werkzeugen und Bauweisen besucht. Die anwesenden Freiwilligen erzählten nur zu gern, wie es früher war.

Die Sonne gab ihr Bestes und die „offenen“ Autos waren zahlreich vertreten. Nach dem Mittagessen ging es auf dem Rückweg über die schmalen Straßen zwischen den typischen Bauernhöfen mit ihren Strohdächern und Wiesen sowie über die schmalen, kurvenreichen Deiche mit Blick auf die wunderschönen, weiten Überschwemmungsgebiete des Flusses „De Lek“.



Mein Model-T von 1926



Wie schön die Niederlande doch sind.

Die Route über diese Deiche wird von vielen Touristen genutzt und ist so angelegt, dass man mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 25-30 km/h hervorragend fahren kann, was allen anderen Verkehrsteilnehmern zugutekommt und dem Fahrer genügend Zeit gibt, die Umgebung zu genießen.

Hier und da runden gelb gefärbte Rapsfelder, grüne Wiesen, Obstgärten, die typischen Deichhäuser und die alten Bauernhöfe, die sich mit modernen Villen abwechseln, sowie der breite Fluss das ländliche Bild ab.

Ein wunderschönes Bild, wie sich eine Reihe von Oldtimern durch die Landschaft bewegt. Eine Vielzahl von verschiedenen Autos: V8-, A-, AA- und T-Fords, offen und geschlossen, 2- und 4-türige Versionen, Sportversionen (Speedster), Lieferwagen, Autos mit oder ohne Ladefläche, darunter perfekt restaurierte Autos, die direkt aus dem Showroom kommen könnten, bis hin zu Autos mit einem „echten“ alten Aussehen, ob „verwittert“ oder nicht („Patina“), die natürlich technisch in gutem Zustand sind, zumindest wird davon ausgegangen. Sowohl ein A- als auch ein T-Ford-Speedster aus den Anfängen der F1 fuhren mit, ebenso wie ein Ford Jeep aus dem Zweiten Weltkrieg.

Wie immer sorgte die gastfreundliche Familie Koolwijk am Ende des Tages für einen Imbiss und Getränke um diesen wunderbaren Tag abzuschließen.

Ich selbst war mit meinem Ford Model-T von 1926 zusammen mit meinen beiden Enkeln unterwegs, die im vergangenen



**Gerne mit Opa unterwegs**

Jahr mehrmals mitgefahren sind und dieses Hobby sehr genießen, zur großen Freude ihres „Opas“.

Viele Grüße

aus den Niederlanden

*Bert Reitsma*



**Beeindruckende Vielzahl und Varianz**

